

In Kaiser Wilhelm's Bahre.

Verlaßt Trauer trägt das Herz ob schmerzlicher Schicksalschläge...

Das ist's, was uns gerührt der Tod, des Märtyrers rauhes Wehen!

Es fand bei ihm des Feindes Roth Empfinden und Bestehen...

Ihm hat der Ruhmes Weibenduft umfloren die Sinne!

Ein Feld schloß seinen Lebenslauf. — Schlägt nur auf allen Seiten...

Was wach' ein Mann! Im Ruhmeslicht, in aller Ebre...

Er hat — es fliegen weit umher die Vögel um dies Sterben...

Im ihn, der jezt das Scepter hält, den barock' Reich betroffen!

Der sich gerührt im Schicksalsstich die erste grüne Zweige...

Was, was des Vaters Hand begann, das mög' der Sohn vollenden!

Da er'ger auf dem Sternenthor, mit deiner Fuld nicht ferne!

Wir trauen mit dem Kaiserthron im Geist am Kaiserthron...

Den Kaiser Wilhelm hat das Volk gelernt auch Gottvertrauen...

Zum Reichstag unser Kampfer sprach — er sprach es unter...

Er Tugenden hat er genossen in des Lustschlusses Walten...

Die Tapferkeit! — Geschloren sei's: Ruft und ein Feind...

Die Ehr! — Ein Kleinod, kostgerührt! Nur selbe haben...

Die Liebe zu dem Vaterland! — Das war der Kern...

Wir folgen, Kaiser, deiner Bahn — und jedem Schwach und...

Da dessen Brust nicht ebenan die Feu' zum Vaterland!

Hier Tugenden — vier Säulen sind's im Wefen jenes Großen...

Wenn nicht das Volk von ihnen läßt im Leide sie in freude...

So ehren den am besten wir, den uns der Tod genommen...

Wie glühend jedes Herz ihm schlagt, er weiß es lange, lange!

Trauer Gottesdienst für Seine Majestät den Hochseligen Kaiser Wilhelm in Dresden.

Dresden, 16. März. Feierlich wurde heute in der...

Die Trauerfeierlichkeiten wurden durch die...

Die Trauerfeierlichkeiten wurden durch die...

Die Trauerfeierlichkeiten wurden durch die...

Die Trauerfeierlichkeiten wurden durch die...

Die Trauerfeierlichkeiten wurden durch die...

Die Trauerfeierlichkeiten wurden durch die...

Die Trauerfeierlichkeiten wurden durch die...

Die Trauerfeierlichkeiten wurden durch die...

Die Trauerfeierlichkeiten wurden durch die...

Die Trauerfeierlichkeiten wurden durch die...

Die Trauerfeierlichkeiten wurden durch die...

Die Trauerfeierlichkeiten wurden durch die...

Die Trauerfeierlichkeiten wurden durch die...

Die Trauerfeierlichkeiten wurden durch die...

Die Trauerfeierlichkeiten wurden durch die...

Die Trauerfeierlichkeiten wurden durch die...

Die Trauerfeierlichkeiten wurden durch die...

Die Trauerfeierlichkeiten wurden durch die...

Der Gott, der Alles trägt und lenkt, er sieht und gram...

Doch, was auch über uns verhängt, er führt uns in Gnaden...

Das ist's, was uns gerührt der Tod, des Märtyrers rauhes Wehen!

Es fand bei ihm des Feindes Roth Empfinden und Bestehen...

Ihm hat der Ruhmes Weibenduft umfloren die Sinne!

Ein Feld schloß seinen Lebenslauf. — Schlägt nur auf allen Seiten...

Was wach' ein Mann! Im Ruhmeslicht, in aller Ebre...

Er hat — es fliegen weit umher die Vögel um dies Sterben...

Im ihn, der jezt das Scepter hält, den barock' Reich betroffen!

Der sich gerührt im Schicksalsstich die erste grüne Zweige...

Was, was des Vaters Hand begann, das mög' der Sohn vollenden!

Da er'ger auf dem Sternenthor, mit deiner Fuld nicht ferne!

Wir trauen mit dem Kaiserthron im Geist am Kaiserthron...

Den Kaiser Wilhelm hat das Volk gelernt auch Gottvertrauen...

Zum Reichstag unser Kampfer sprach — er sprach es unter...

Er Tugenden hat er genossen in des Lustschlusses Walten...

Die Tapferkeit! — Geschloren sei's: Ruft und ein Feind...

Die Ehr! — Ein Kleinod, kostgerührt! Nur selbe haben...

Die Liebe zu dem Vaterland! — Das war der Kern...

Wir folgen, Kaiser, deiner Bahn — und jedem Schwach und...

Da dessen Brust nicht ebenan die Feu' zum Vaterland!

Hier Tugenden — vier Säulen sind's im Wefen jenes Großen...

Wenn nicht das Volk von ihnen läßt im Leide sie in freude...

So ehren den am besten wir, den uns der Tod genommen...

Wie glühend jedes Herz ihm schlagt, er weiß es lange, lange!

Der Gott, der Alles trägt und lenkt, er sieht und gram...

Doch, was auch über uns verhängt, er führt uns in Gnaden...

Das ist's, was uns gerührt der Tod, des Märtyrers rauhes Wehen!

Es fand bei ihm des Feindes Roth Empfinden und Bestehen...

Ihm hat der Ruhmes Weibenduft umfloren die Sinne!

Ein Feld schloß seinen Lebenslauf. — Schlägt nur auf allen Seiten...

Was wach' ein Mann! Im Ruhmeslicht, in aller Ebre...

Er hat — es fliegen weit umher die Vögel um dies Sterben...

Im ihn, der jezt das Scepter hält, den barock' Reich betroffen!

Der sich gerührt im Schicksalsstich die erste grüne Zweige...

Was, was des Vaters Hand begann, das mög' der Sohn vollenden!

Da er'ger auf dem Sternenthor, mit deiner Fuld nicht ferne!

Wir trauen mit dem Kaiserthron im Geist am Kaiserthron...

Den Kaiser Wilhelm hat das Volk gelernt auch Gottvertrauen...

Zum Reichstag unser Kampfer sprach — er sprach es unter...

Er Tugenden hat er genossen in des Lustschlusses Walten...

Die Tapferkeit! — Geschloren sei's: Ruft und ein Feind...

Die Ehr! — Ein Kleinod, kostgerührt! Nur selbe haben...

Die Liebe zu dem Vaterland! — Das war der Kern...

Wir folgen, Kaiser, deiner Bahn — und jedem Schwach und...

Da dessen Brust nicht ebenan die Feu' zum Vaterland!

Hier Tugenden — vier Säulen sind's im Wefen jenes Großen...

Wenn nicht das Volk von ihnen läßt im Leide sie in freude...

So ehren den am besten wir, den uns der Tod genommen...

Wie glühend jedes Herz ihm schlagt, er weiß es lange, lange!

Vermischtes.

Berlin, 16. März. Der Heimgang Kaiser...

Berlin, 16. März. Der Heimgang Kaiser...

Berlin, 16. März. Der Heimgang Kaiser...

Berlin, 16. März. Der Heimgang Kaiser...

Berlin, 16. März. Der Heimgang Kaiser...

Berlin, 16. März. Der Heimgang Kaiser...

Berlin, 16. März. Der Heimgang Kaiser...

Berlin, 16. März. Der Heimgang Kaiser...

Berlin, 16. März. Der Heimgang Kaiser...

Berlin, 16. März. Der Heimgang Kaiser...

Berlin, 16. März. Der Heimgang Kaiser...

Berlin, 16. März. Der Heimgang Kaiser...

Berlin, 16. März. Der Heimgang Kaiser...

Berlin, 16. März. Der Heimgang Kaiser...

Berlin, 16. März. Der Heimgang Kaiser...

Vermischtes.

Berlin, 16. März. Der Heimgang Kaiser...

Berlin, 16. März. Der Heimgang Kaiser...

Berlin, 16. März. Der Heimgang Kaiser...

Berlin, 16. März. Der Heimgang Kaiser...

Berlin, 16. März. Der Heimgang Kaiser...

Berlin, 16. März. Der Heimgang Kaiser...

Berlin, 16. März. Der Heimgang Kaiser...

Berlin, 16. März. Der Heimgang Kaiser...

Berlin, 16. März. Der Heimgang Kaiser...

Berlin, 16. März. Der Heimgang Kaiser...

Berlin, 16. März. Der Heimgang Kaiser...

Berlin, 16. März. Der Heimgang Kaiser...

Berlin, 16. März. Der Heimgang Kaiser...

Berlin, 16. März. Der Heimgang Kaiser...

Berlin, 16. März. Der Heimgang Kaiser...

Aug. Pollich. Geschäftshaus für Damen-Moden. Der neue Katalog für Frühjahr und Sommer ist erschienen und von meinen geschätzten Kunden an der Cassé gratis in Empfang zu nehmen.